

Veröffentlichungen

Monografien

„Furor satiricus“. Verhandlungen über literarische Aggression im 17. und 18. Jahrhundert (Diss. phil., Kiel 1999). Tübingen: Niemeyer 2002 (Studien zur deutschen Literatur; Bd. 166)

Ereignisgeschichten. Zeitgeschichte in literarischen Texten von ‚1968‘ bis ‚9/11‘. (Habilitationsschrift, erscheint im Frühjahr 2012)

Herausgaben

Paradoxien der Wiederholung. Hg. von Robert André und Christoph Deupmann. Heidelberg: Winter, 2003 (Neues Forum für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft; Bd. 17)

Theodor Storms Novellen. Hg. von Christoph Deupmann. Stuttgart: Reclam 2008 (Reihe Interpretationen, RUB 17534)

„Die Wut des Zeitalters ist tief“. Die ‚Merowinger‘ und die Kunst des Grotesken bei Heimito von Doderer. Hg. von Christoph Deupmann und Kai Luehrs-Kaiser. Würzburg: Königshausen&Neumann 2010 (Schriften der Doderer-Gesellschaft; 4)

Aufsätze

Komik und Methode. Zu Johann Georg Hamanns Shaftesbury-Rezeption. In: Johann Georg Hamann und England. Hamann und die englischsprachige Aufklärung. Acta des VII. Internationalen Hamann-Kolloquiums zu Marburg/Lahn, 1996. Hg. von Bernhard Gajek. Frankfurt/M. u.a.: Peter Lang, 1999, S. 205-228

Philosophie und Jurisprudenz. In: Hansers Sozialgeschichte der deutschen Literatur. Bd. 2: Die Literatur des 17. Jahrhunderts. Hg. von Albert Meier. München: Hanser, 1999, S. 100-123

Ein fragwürdiges Kapitel. Erzählte Gewalt und gewalthaftes Erzählen bei Heimito von Doderer. In: Text+Kritik (2001), H. 150: Heimito von Doderer, S. 48-56

„Es gibt keine Spur mehr jenseits der Speicher“. Zur

Paradoxie von Sehen und Erzählen in Thomas Hettches Roman ‚Nox‘. In: Paradoxien der Wiederholung. Hg. von Robert André und Christoph Deupmann. Heidelberg: Winter, 2003. S. 193-214

[zusammen mit Robert André:] *Vorbemerkung.* In: Paradoxien der Wiederholung. Hg. von Robert André und Christoph Deupmann. Heidelberg: Winter, 2003, S. VII-XV

Zur Kritik der Gewalt bei Hamann. In: Die Gegenwärtigkeit Johann Georg Hamanns. Acta des VIII. Internationalen Hamann-Kolloquiums zu Halle und Wittenberg 2002. Hg. von Bernhard Gajek. Frankfurt/M. u.a.: Lang, 2005, S. 289-303

[zusammen mit Miranda Jakiša:] *Die stolze Scham der Hasanaginica. Goethes ‚Klaggesang von der edlen Frauen des Asan Aga‘ und seine südslavische Vorlage als Archiv kultursynkretistischer Prozesse.* In: Poetica 36 (2004), S. 379-402

„O pfui doch – tu doch so französisch nicht“. Identitätspolitik und ästhetische Repräsentation bei Jakob Michael Reinhold Lenz. In: Gallophobie im 18. Jahrhundert. Hg. von Jens Häselser und Albert Meier unter Mitarbeit von Olaf Koch. Berlin: Berliner Wissenschafts-Verlag, 2005 (Aufklärung und Europa, Bd. 15), S. 13-32

[zusammen mit Astrid Arndt:] *‚Fernsehgerücht‘. Zur literarischen Beobachtung einer Medien-Affäre in Benjamin von Stuckrad-Barres Erzählammlung ‚Blackbox‘.* In: Wirkendes Wort 56 (2006), H. 1, S. 103-125

Geldverhältnisse. Ökonomie und Geld in Grimmelshausens Roman ‚Das wunderbarliche Vogel-Nest‘. In: Simpliciana. Schriften der Grimmelshausen-Gesellschaft 28 (2006), S. 169-183

Verdichtetes Schweigen. Paradoxien der unterdrückten Rede in einer späten Novelle Theodor Storms. In: Schriften der Theodor-Storm-Gesellschaft 56 (2007), S. 149-162

Die Modernität des Kitsches und der Kitsch der Moderne. Zehn Beobachtungen. In: Akten des XI. Internationalen Germanistenkongresses Paris 2005 „Germanistik im Konflikt der Kulturen“. Hg. von Jean-Marie Valentin unter Mitarbeit von Laure Gauthier. Bd. 11. Bern u.a.: Lang 2008

(Jahrbuch für Internationale Germanistik, Reihe A, Bd. 87),
S. 237-243

Zwischen Pathos und Bagatelle: Der Norden als Schauplatz des Erhabenen und Komischen in Friedrich Theodor Vischers Roman ‚Auch Einer‘. In: Nördlichkeit – Romantik – Erhabenheit. Apperzeption der Nord/Süd-Differenz (1750-2000). Hg. von Andreas Fülberth, Albert Meier und Victor Andrés Feretti. Frankfurt/M. u.a.: Lang, 2007 (Imaginatio Borealis. Bilder des Nordens, Bd. 15), S. 235-253

Einleitung. In: Theodor Storm: Novellen. Hg. von Christoph Deupmann. Stuttgart: Reclam 2008 (Reihe Interpretationen, RUB 17534), S. 7-15

‚Hans und Heinz Kirch‘. Kontrafaktur der Heilsgeschichte. In: Theodor Storm: Novellen. Hg. von Christoph Deupmann. Stuttgart: Reclam, 2008 (Reihe Interpretationen, RUB 17534), S. 88-103

Ausnahmezustand des Erzählens. Zeit und Ereignis in Ulrich Peltzers Erzählung ‚Bryant Park‘ und anderen Texten über den elften September 2001. In: nine eleven. Ästhetische Verarbeitungen des 11. September 2001. Hg. von Ingo Irsigler und Christoph Jürgensen. Heidelberg: Winter, 2008, S. 17-29

Narrating (new) Economy. Literatur und Wirtschaft um die Jahrtausendwende. In: Literatur der Jahrtausendwende. Themen, Schreibverfahren und Buchmarkt um 2000. Hg. von Evi Zemanek und Susanne Krones. Bielefeld: transcript, 2008, S. 151-161

Langeweile. Das Andere der Spannung. In: Zwischen Text und Leser. Studien zu Begriff, Geschichte und Funktion literarischer Spannung. Hg. von Ingo Irsigler, Christoph Jürgensen und Daniela Langer. München: edition text+kritik, 2008, S. 103-122

Die Unmöglichkeit des Dritten. Peter Handke, die Jugoslawienkriege und die Rolle der deutschsprachigen Schriftsteller. In: Zeithistorische Forschungen 5 (2008), H. 1, S. 87-109 (zugleich erschienen als Online-Veröffentlichung, URL: <http://www.zeithistorische-forschungen.de/16126041-Deupmann-1-2008>)

Versuchte Nähe. Vom Ereignis des 11. September zum Ereignis des Textes. In: 9/11 als kulturelle Zäsur. Repräsentationen des 11. September 2001 in kulturellen Diskursen, Literatur und visuellen Medien. Hg. von Sandra Poppe, Thorsten Schüller und Sascha Seiler. Bielefeld: transkript, 2009, S. 139-162

Die Angestellten, der Glanz und das Kino. Zu Irmgard Keuns Romanen ‚Gilgi‘ und ‚Das kunstseidene Mädchen‘. In: Text+Kritik (2009), H. 183: Irmgard Keun, S. 15-25

Tücke des Gesichts. Doderers antipathische Physiognomik. In: „Die Wut des Zeitalters ist tief“. *Die Merowinger* und die Kunst des Grotesken bei Heimito von Doderer. Hg. von Christoph Deupmann und Kai Luehrs-Kaiser. Würzburg: Königshausen&Neumann, 2010, S. 121-144

Die totale Familie. Zu Ernst Schmidts jr. Verfilmung von Doderers unverfilmbarem ‚Merowinger‘-Roman. In: „Die Wut des Zeitalters ist tief“. *Die Merowinger* und die Kunst des Grotesken bei Heimito von Doderer. Hg. von Kai Luehrs-Kaiser und Christoph Deupmann. Würzburg: Königshausen&Neumann, 2010, S. 319-326

Linksterrorismus und Märtyrertum. Eine Annäherung im Hinblick auf die ‚RAF‘. In: Von Zäsuren und Ereignissen. Historische Einschnitte und ihre mediale Verarbeitung. Hg. von Thorsten Schüller und Sascha Seiler. Bielefeld: transcript, 2010, 89-108

Apostel und Genie? Zu Johann Georg Hamanns eigensinniger Behauptung der Einheit von Kunst und Religion. In: Kunstreligion. Ein ästhetisches Konzept in seiner historischen Entfaltung. Hg. von Alessandro Costazza, Gérard Laudin und Albert Meier. Bd. 1: Begründung des Konzepts um 1800. Berlin, New York: De Gruyter, 2011, S. 59-72

*Der Leipzig-Zürcher Literaturstreit: G***d, die ‚Schweizer‘ und die Dichterkrönung Christoph Otto von Schönaichs.* In: Schriftstellerische Inszenierungspraktiken – Typologie und Geschichte. Hg. von Christoph Jürgensen und Gerhard Kaiser. Stuttgart: Metzler, 2011 (Beihefte zum Euphorion, Heft 62), S. 69-88

1977 – die RAF in Literatur, Theater und Film. In: Wendzeiten. Historische Zäsuren in Drama und Film.

Hg. von Alfred Gall. Tübingen: Francke, 2011 (Mainzer Forschungen zu Drama und Theater, Bd. 44), S. 67-82

„*das hättest du sehen müssen, how das ding collapsed*“. *Erzählweisen vom 11. September 2001*. In: literaturkritik.de, Nr. 9, September 2011, URL: http://www.literaturkritik.de/public/rezension.php?rez_id=15942&ausgabe=201109

Strategien der Spannung. Heimite von Doderers ‚Ein Mord den jeder begeht‘ als Text und als Film. In: Doderer, das Kriminelle und der literarische Kriminalroman. Hg. von Gerald Sommer. Würzburg: Königshausen&Neumann, 2011, S. 367-380

Daniel in der Dachkammer. Ironisierung der Kunstreligion in Thomas Manns Erzählung ‚Beim Propheten‘. In: Kunstreligion. Bd. 2: Kunstreligion um 1900. Zweiter Teil der trilateralen Tagung in der Villa Vigoni 2010. Hg. von Alessandro Costazza, Gérard Laudin und Albert Meier. Berlin, New York: De Gruyter (im Erscheinen)

Ansichten eines europäischen Krieges. Die postjugoslawischen Kriege in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. In: Akten des XII. Internationalen Germanistenkongresses Warschau 2010 „Einheit und Vielfalt der Germanistik weltweit“ (im Erscheinen)

Reizwörter für den Beschuldigten. Peter Handkes ‚Konservativismus‘. In: Gegenwart des Konservativismus in Literatur, Literaturwissenschaft und Literaturkritik. Hg. von Albert Meier (im Erscheinen)

Poetische Feldzüge. Der Siebenjährige Krieg in der deutschsprachigen Lyrik. In: Perspektiven der Geschichtsliteratur. Kompendium. Bd. 2. Göttingen (= Schriften der Arbeitsgruppe für die Poetik lyrischer Literaturen. Hg. von Heinrich Detering. Bd. 1.2) (erscheint voraussichtlich 2012)

Buchstabenfrömmigkeit. Botho Strauß' nachreligiöse Auratisierung der Schrift. In: Kunstreligion. Bd. 3: Kunstreligion um 2000. Dritter Teil der trilateralen Tagung in der Villa Vigoni 2011. Hg. von Alessandro Costazza, Gérard Laudin und Albert Meier. Berlin, New York: De Gruyter (im Erscheinen)

**Lexikon- und
Handbuchbeiträge**

Theodor Johann Quistorp: Aurelius, oder Denkmal der Zärtlichkeit. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts. Hg. von Heide Hollmer und Albert Meier. München: Beck, 2001. S. 245-246

Theodor Johann Quistorp: Der Bock im Prozesse. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts, S. 246-247

Theodor Johann Quistorp: Der Hypochondrist. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts, S. 247-248

Paul Weidmann: Johann Faust. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts, S. 317-319

Paul Weidmann: Mosthadem, oder der Fanatismus. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts, S. 319-320

Paul Weidmann: Usanquei, oder die Patrioten in Sina. In: Dramenlexikon des 18. Jahrhunderts, S. 320-321

Eugen Wolff. In: Internationales Germanistenlexikon 1800-1950. Hg. und eingeleitet von Christoph König. Berlin/ New York: De Gruyter, 2004. S. 2059-2060.

Christian Kracht. In: Metzler Autoren Lexikon. Deutschsprachige Dichter und Schriftsteller vom Mittelalter bis zur Gegenwart. 3., aktualisierte u. erweiterte Auflage. Hg. von Bernd Lutz und Benedikt Jeßing. Stuttgart, Weimar 2004, S. 449b-451a.

– Neubearbeitung in: Metzler Autoren Lexikon. 4. Auflage Stuttgart, Weimar 2010, S. 460b-462a

Benjamin von Stuckrad-Barre. In: Metzler Autoren-Lexikon. Hg. von Bernd Lutz und Benedikt Jeßing. Stuttgart, Weimar 2004, S. 727b-729a.

– Neubearbeitung in: Metzler Autoren Lexikon. 4. Auflage Stuttgart, Weimar 2010, S. 749b-751b

Authentizität. In: Metzler Literatur Lexikon. Begriffe und Definitionen. Begründet von Günther und Irmgard Schweikle. Hg. von Dieter Burdorf, Christoph Fasbender und Burkhard Moennighoff. 3., völlig neu bearbeitete Auflage Stuttgart, Weimar 2007, S. 57

Ironie. In: Metzler Literatur Lexikon, S. 360

Komik. In: Metzler Literatur Lexikon, S. 389f.

Komisches Epos. In: Metzler Literatur Lexikon, S. 390

Polemik. In: Metzler Literatur Lexikon, S. 596f.

Repräsentation. In: Metzler Literatur Lexikon, S. 647f.

Irony. In: Imagology. The Cultural Construction and Literary Representation of National Characters. A Critical Survey. Ed. Manfred Beller and Joep Leerssen. Amsterdam, New York: Rodopi, 2007 (Studia Imagologica; 13), S. 348-350

Heimito von Doderer: Die Merowinger. In: Kindlers Literatur Lexikon. 3., völlig neu bearbeitete Auflage. Hg. von Heinz Ludwig Arnold. Stuttgart, Weimar 2009. Bd. 4, S. 684

Albrecht von Haller: Die Alpen. In: Kindlers Literatur Lexikon Bd. 7, S. 23

Biogramm, S. 22

Jakob Michael Reinhold Lenz: Der Waldbruder ein Pendant zu Werthers Leiden. In: Kindlers Literatur Lexikon Bd. 9, S. 814f.

Friedrich Theodor Vischer: Auch Einer. Eine Reisebekanntschaft. In: Kindlers Literatur Lexikon Bd. 17, S. 37

Biogramm, S. 37

Satire. In: Enzyklopädie der Neuzeit. Hg. von Friedrich Jäger im Auftrag des Kulturwissenschaftlichen Instituts (Essen) und in Verbindung mit den Fachherausgebern. Bd. 11, Stuttgart, Weimar: Metzler, 2010, Sp. 600-610

Johanna Walser. In: Killy Literaturlexikon. Hg. von Wilhelm Kühlmann in Gemeinschaft mit Achim Aurnhammer, Jürgen Egyptien, Karina Kellermann, Steffen Martus und Reimund B. Szuj (im Erscheinen)

Rezensionen

Steffen Martus: Friedrich von Hagedorn – Konstellationen der Aufklärung. Berlin, New York: De Gruyter, 1999. – *Ulrike Bardt: Literarische Wahlverwandtschaften und poetische Metamorphosen. Die Fabel- und Erzähldichtung Friedrich von Hagedorns*. Stuttgart, Weimar: Metzler, 1999. In: Zeitschrift für Germanistik, N.F. 1 (2001), S. 187-189

Reiner Wild: Goethes klassische Lyrik. Stuttgart, Weimar: Metzler, 1999. In: Arbitrium 3/2001, S. 320-325

Linda Simonis: Die Kunst des Geheimen. Esoterische Kommunikation und ästhetische Darstellung im 18. Jahr-

hundert. Heidelberg: Winter, 2002. In: Arcadia, H 38/1, S. 199-202

An der Jahrtausendwende. Schlaglichter auf die deutsche Literatur. Hg. von Christine Cosentino, Wolfgang Ertl und Wolfgang Müller. Frankfurt/M. u.a.: Lang, 2003 (Frankfurter Forschungen zur Kultur- und Sprachwissenschaft; 6). In: Germanistik 44 (2003), H. 3-4, S. 962

Sven Behrmann: Politische Satiren im deutschen und französischen Rundfunk. Würzburg: Königshausen & Neumann, 2002 (Saarbrücker Beiträge zur vergleichenden Literatur- und Kulturwissenschaft; 20). In: Germanistik 44 (2003), H. 3-4, S. 182

Jan Philipp Reemtsma: Warum Hagen Jung-Ortlieb erschlug. Unzeitgemäßes über Krieg und Tod. München: Beck, 2003. In: Germanistik 45 (2004), H. 3-4, S. 700-701

Monika Schmitz-Emans: Einführung in die Literatur der Romantik. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2004. In: Germanistik 46 (2005), H. 1-2, S. 290

Tina Karin Pusse: Von Fall zu Fall. Lektüren zum Lachen. Kleist, Hoffmann, Nietzsche, Kafka & Strauß. Freiburg im Breisgau: Rombach, 2004 (Rombach Wissenschaften: Reihe Cultura; 37) In: Germanistik 46 (2005), H. 3-4, S. 711.

Anakreontische Aufklärung. Hg. von Manfred Beetz und Hans-Jochim Kertscher. Tübingen: Niemeyer, 2005 (Hallesche Beiträge zur Europäischen Aufklärung; 28). In: Zeitschrift für Germanistik. N.F. 16 (2006), H. 2, S. 402f.

Wolfgang Lukas: Anthropologie und Theodizee. Studien zum Moraldiskurs im deutschsprachigen Drama der Aufklärung (ca 1730 bis 1770). Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2005. In: Das achtzehnte Jahrhundert 31 (2007), H. 1, S. 115f.

Malte Stein: „Sein Geliebtestes zu töten“. Literaturpsychologische Studien zum Geschlechter- und Generationenkonflikt im erzählerischen Werk Theodor Storms. Berlin: Erich Schmidt, 2006. (Husumer Beiträge zur Storm-Forschung; 5). In: Schriften der Theodor-Storm-Gesellschaft 56 (2007), S. 213f.

Hermann Wiegmann: Und wieder lächelt die Thrakerin. Zur Geschichte des literarischen Humors. Frankfurt/M.: Lang, 2006. In: Germanistik 48 (2007), H. 3-4, S. 657f.

Jens Reck: Der ungemütliche Erzähler. Inszenierungen von Geschichtserfahrung in Gert Hofmanns Prosawerk. Heidelberg: Winter, 2008. In: Germanistik 49 (2008), H. 1-2, S. 462f.

Heiko Christians: Amok. Geschichte einer Ausbreitung. Bielefeld: Aisthesis, 2008. In: Germanistik 50 (2009), H. 1-2, S. 156

Christa Karpenstein-Eßbach: Orte der Grausamkeit. Die Neuen Kriege in der Literatur. München: Fink, 2011. In: Germanistik (im Erscheinen)

Sonstiges

Interview im Radiobeitrag von Sven Scherz-Schade: *Der Humor des Heinz Erhardt.* Radio Berlin-Brandenburg (RBB), gesendet am 20.2.2009 und an Pfingsten 2009